SCHWEIZTOUR: DIE 5 EINDRUCKVOLLSTEN SEEN

Follow me

Die Schweiz zieht naturbegeistere Urlauber an, die die einzigartige Bergwelt lieben. Daneben faszinieren die unterschiedlichen Landschaften der einzelnen Kantone. Im **Wallis** sind es die gigantischen 4000-er die einen außergewöhnlichen Anblick anbieten. Die Metropolregionen **Genf, Zürich und Basel** bieten Kultur und Events wie das **Basel Tattoo** an. Die SChweiz ist auc ein Land des Wasser. Stark strömende Flüsse wie die **Rhone oder die Massa** und die wundervollen Seen bieten ein so vielfältiges Unternehmensangebot an, dass für jeden Urlauber das richtige dabei ist.

Die nachfolgenden fünf Seen haben mich am meisten begeistert. Ich gebe euch Einblicke und Tipps für Unternehmungen und die schönsen Sehenswürdigkeiten:

- Thunersee
- Vierwaldstättersee
- Luganer See
- Zürichsee
- Genfer See

Der Thunersee

Er liegt auf 558 Meter ü.d.M.im **Kanton Bern**, im Berner Oberland zwischen Thun am Westende und Interlaken am Ostende. Er ist 217 Meter tief , 35 Kilometer breit und 17,5 Kilometer lang. Es ist ein so genannter **Fjordsee** am nördlichen Alpenrand. Es ist der größte See der Schweiz, der nur in einem Kanton liegt.

Am Südende liegen die Orte Spiez *, Krattingen, Leissingen und Därligen. Am Nordufer Hilterfigen, Oberhofen, Sigiswil, Beatenberg und Unterseen am See.

Zuflüsse sind Aare und Kander. Der Hauptzufluss die Aare fließt vom Brienzer See kommend ein und entwässert den See im Westen bei Thun.

Wandern am Thunersee

Einmal um den See laufen ist möglich. Der **schöne Weg ist 60 Kilometer lang** und ist in einer mehrtägigen Wanderung leicht zu bewältigen. **Hängebrücken** bei Sigiswil und Leissingen führen über den See.

Schwimmvergnügen am Thunersee

Badestrände, Badeplätze und wilde Badezugänge gibt es zahlreiche. Das türkisblaue Wasser erfrischt herrlich.

Schifffahrt am Thunersee

Die BLS-Betriebe betreiben Fahrten am Thunersee und Brienzersee. Die Saison beginnt am 09.04.2022 . Es gibt Einzelfahrten für die beiden Seen oder Tagestickets, Frühstücksfahrten, Abendfahrten und Kombinationen wie Bootsfahrt und Beatushöhlen u.v.w.

Die Fahrt von Thun nach Interlagen dauert etwas über zwei Stunden, Montags ab 29 CHF. Reist du mit einem **Ganztagesticket** an, ist die Schifffahrt inkludiert.

Auf dem Thunersee gibt es zwei Inselchen, auf dem **Grunderinseli** ist ein Grillhaus, eine Feuerstelle und diverse Bänke. Hier finden auch diverse Events statt wie das Bluegrass-Festival.

Der Vierwaldstättersee

Touritsengewimmel um die Kappelbrücke

Der Alpenrandsee liegt in den Kantonen **Uri, Schwyz, Luzern und Unterwalden***. Die größten Orte sind Luzern, Küssnacht, Horw und Brunnen. Lago di Lucerna, wie er auch genannt wird liegt auf 434 Meter über dem Meeresspiegel und ist 214 Meter tief. Der **Zungenbeckensee** hat eine Uferlänge von 150 Kilometern und ist weil er auch Zweigbecken hat, sehr groß.

- Unterwalden ist heute Ober- und Nidwalden

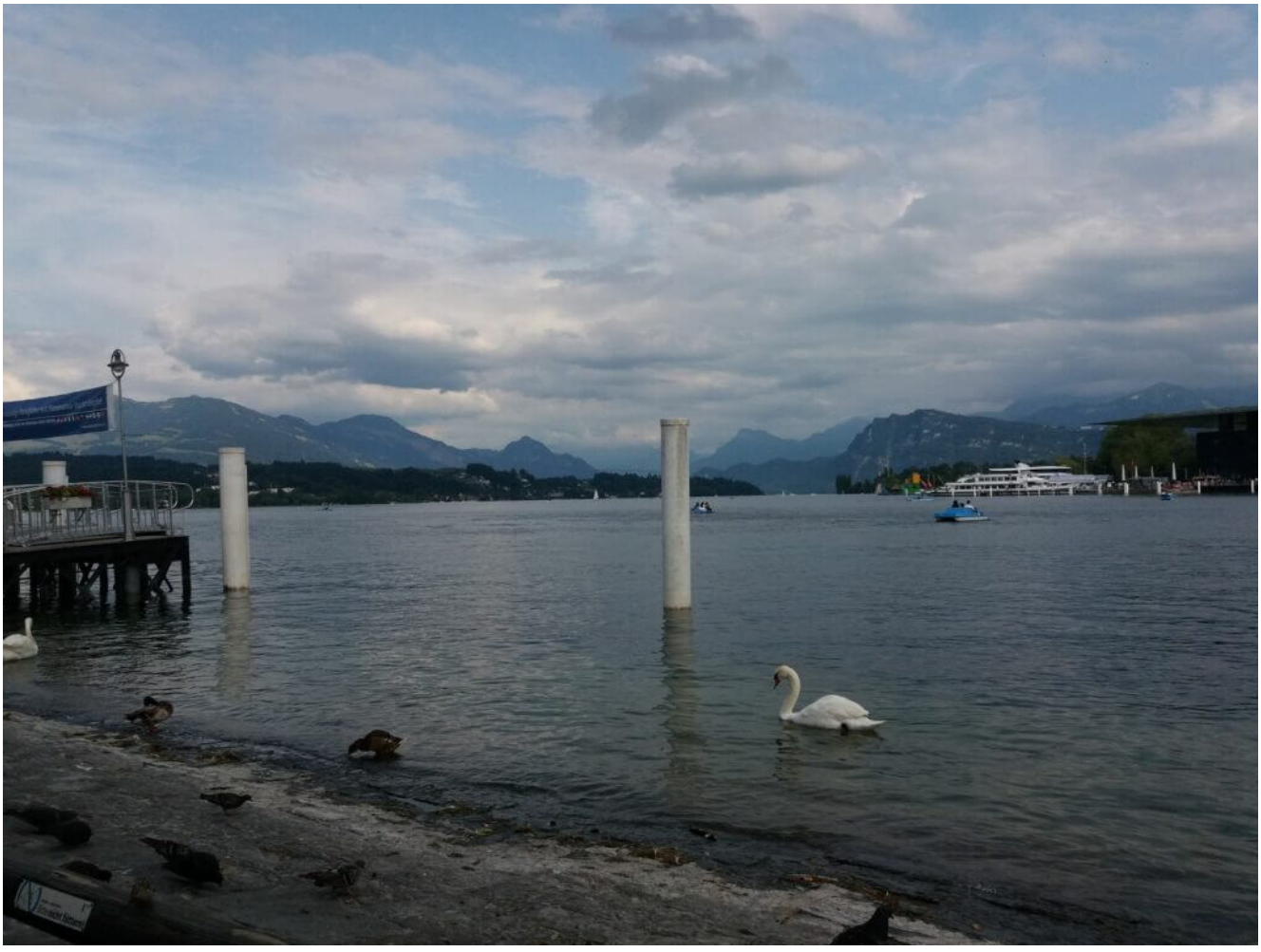
Der Vierwaldstättersee gliedert sich in:

- Urnersee
- Gersauersee
- Chrüztrichter(Kreuztrichter) mit vier Hauptarme
- Luzernersee

Die Zuflüsse sind Reuss, Muata, Sarner As, Isitaler Bach und die Engelsberger Aa.

Seinen Namen hat er weil er über **vier Waldstätten**, die frühere Bezeichnung für Kantone, geht. Das Klima am See ist aufgrund seiner geschützten Lage durch die Berge mild. Deswegen gedeihen und wachsen hier Palmen, Hanf und andere mediterrane Pflanzen.

Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee



Auf dem Vierwaldstättersee ist die größte Flotte an Dampfschiffen Europas unterwegs. Vor dem Bau der Axenstrasse war der Wasserweg die einzige Verbindung zum Süden. Waren für Mailand etc. wurden hier verschippert. Auch heute sind noch Lastschiffe auf dem See unterwegs.

Die SGV, Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees fährt heute auf dem See. Ein Tagesticket kostet ohne Halbtax-

Abo 77 CHF. Damit kannst du sämtliche Stationen anfahren so oft du willst.

Die Preise der Einzelstrecken sind hier aufgelistet.

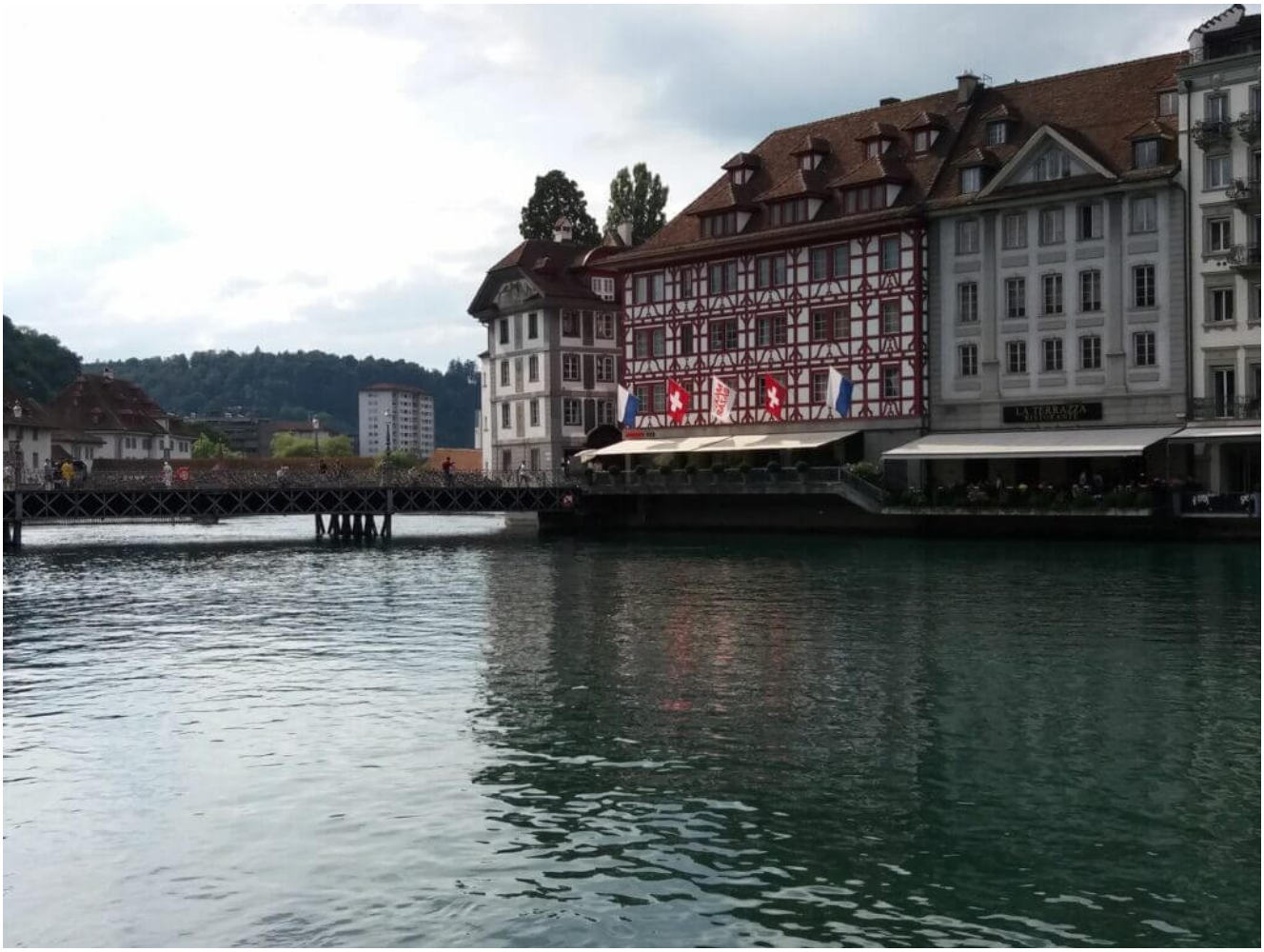
Eine **Autofähre** fährt von Beckenried nach Gersau. Sie verbindet das Berner Oberland mit der Ostschweiz. Vom 15. April bis 1. Mai ist sie nur am Wochenende unterwegs, danach wieder täglich. Kosten: Auto mit Fahrer kostet 25 Euro.

Schwimmvergnügen am Vierwaldstättersee

Alle Wasserratten können hier aufatmen: eine Vielzahl an schönen **Strand- und Freibädern** laden zum Planschen ein. Das Strandbad Lido, das Seebad Luzern und das Ufschöti Luzern sind die beliebtesten. Etwas ruhiger ist es im Rotsee Badi , Winkelbadi Horw oder im Naturbadi am Seeglisberger Seeli. Im Sommer wird der See **bis 22 Grad warm**, ob das noch erfrischend ist, sei da hingestellt.

Wer in Naturgewässern nicht gerne badet, kann im Waldschwimmbad Zimmeregg, in den Badanlagen Mooshüsli oder im Badi Hergiswil plantschen gehen. Das **Mooshüsli** ist in Emmen und bietet ein Frei- und Hallenbad und einen Wellnessbereich mit Saunen und Dampfbädern an. Das Freibad kostet 7 CHF für Erwachsene und 5 CHF für Kinder.

Wandern um den Vierwaldstättersee



Der 1991 auf alten Wegen errichtete **Wanderweg 99** „Weg der Schweiz“ führt rund um den südlichen Teil des Vierwaldstättersees, den Urnersee. Er beginnt in Rütli und endet in Brunnen am Bahnhof. Mit einer Länge von 35 Kilometer ist er in drei Etappen eingeteilt. Bei der Gestaltung des

Weges waren die drei Kantone Uri, Schwyz, Unterwalden und Jura beteiligt. Jeder Kanton hat die Länge an Hand seiner Einwohnerzahl erhalten. Es wurden pro Einwohner 5 Millimeter bemessen.

Der Wanderweg ist als leicht ausgewiesen, du bewältigst 1400 Höhenmeter auf und ab. Bei gutem Wetter kannst du den Weg mit Joggingschuhen zurücklegen. Wenn es regnet sind Trekkingschuhe mit griffiger Sohle empfehlenswert. Die Zwischenstationen sind mit Bahn oder Schiff erreichbar, außer der Tellskapelle. Es sind an jedem der Orte auch Hotels vorhanden.

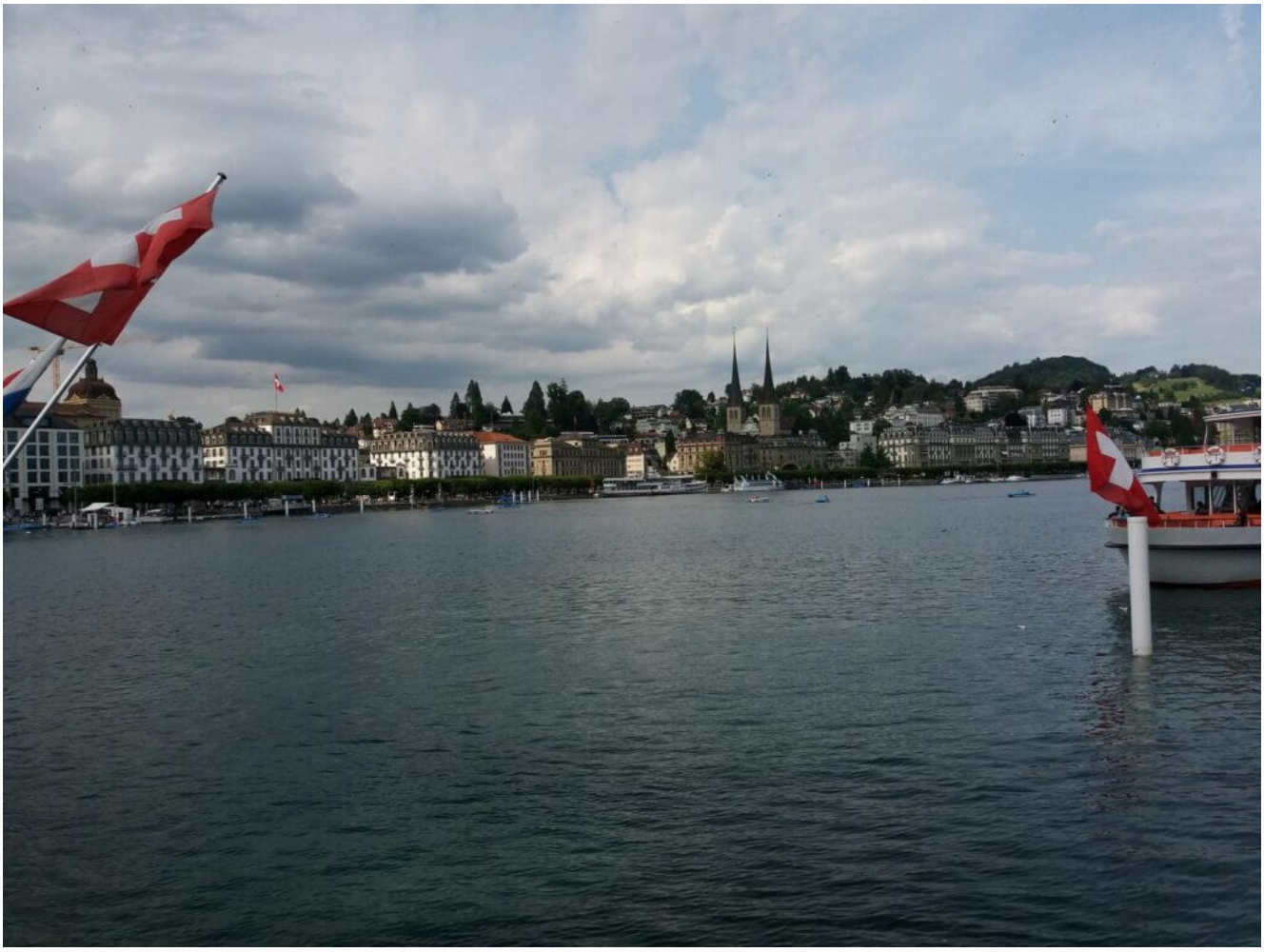
Der Vierwaldstättersee kann mit dem **Wanderweg 98** Waldstätterweg komplett umwandert werden.

Der Weg startet in Brunnen und führt in sieben Etappen auf 115 Kilometer zum **Rütli.** Dabei durchquerst du die Kantone Schwyz, Luzern, Obwalden, Nidwalden und Uri. Etwas außerhalb von Seelisberg kann man den Wanderweg 99 nehmen und nun den Seeweg weiterlaufen. Insgesamt ist der Seeweg dann 150 Kilometer. Alle Stationen gehen am Ufer entlang und sind am Schiffsanlegestellen angebunden. Die beiden höheren Orte Seeglisberg und Bürgenstock sind mit Seilbahnen mit dem Seeufer verbunden. Die Wanderwege sind mit dem Schwierigkeitsgrad mittel ausgezeichnet, also entsprechende Kondition erforderlich. Du bewältigst 4800 Höhenmeter auf und ab, also 9600 Meter zusammen! Bürgenstock ist ein schöner Aussichtspunkt.

Good to know: das Rütli, Rütli bedeutet „kleine Rhodung“

Die **Rütliwiese** hat eine bedeutungsvolle Geschichte. Hier wurde der Legende nach der **Rütlischwur** abgelegt. Die drei Ur-Kantone Uri, Schwyz und Unterwalden besiegelten hier das Bündnis. Rütli liegt auf 480 Meter am westlichen Ufer des Urnersees im Kanton Uri. Die Wiese liegt im Gebiet der Gemeinde Seelisberg. Das Rütli ist ein Nationaldenkmal weil es als die **Wiege der Schweiz** gilt.

Die Berge um den Vierwaldstättersee



Um den Vierwaldstättersee sind die Berge **Rigi, Pilatus und Großer Mythen** die imposantesten. Der Pilatus mit 2129 Metern bietet bei guter Sicht einen Ausblick auf 73 Berggipfel. Zahlreiche Wanderwege, der größte Seilpark der Zentralschweiz eine Sommerrodelbahn und die Möglichkeit der **Goldenen Rundreise** mit Zahnradbahn, Schiff Luftseil- und Gondelbahn und dem Zug. 1889 wurde die steilste Zahnradbahn der Welt gebaut, die auf den **Pilatus** geht.

Die **Rigi, die Königin der Berge** liegt zwischen den drei Seen Vierwaldstättersee, Lauerzer- und Luganersee. Sie ist 1797 Meter über dem Meer . Bereits im 18.Jahrhundert kamen hier schon Touristen hin. So ließ sich Königin Viktoria in einer Sänfte hoch tragen. Es wurden mondäne Hotel gebaut. 1871 wurde die erste Zahnradbahn von Europa, die Vitznau-Rigi-Bahn eröffnet.

Der **Große Mythen** bietet auf 1899 Meter ü.d. Meer ein 360 Grad Panorama. Bei gutem Wetter Weitsicht bis Süddeutschland. Mit

der Rotenfluebahn geht es eine außergewöhnliche Gondelbahn.

Die Stadt **Luzern** ist ein Touristenmagnet. Die berühmte **Kapellbrücke** wird jährlich von tausenden Touristen fotografiert und begangen. Der Wasserturm und die Kapellbrücke sind die Wahrzeichen von Luzern. Die **Jesuitenkirche** mit ihren grünen Kuppeln ist schon von weitem zu sehen. Die kleine Schwester der Kapellbrücke, die **Spreuerbrücke** ist genauso imposant wie ihre große Schwester, nur ein bisschen kleiner. In der malerischen Altstadt sind viele hübsch bemalten Stadthäuser zu bewundern.

[instagram feed=“3600″]

Der Luganer See

Seepromenade Blick auf den Zuckerhut

Er zählt zu den oberitalienischen Seen, ist auf 271 Metern ü.d.M., 35 Kilometer lang und 134 Meter tief. Er liegt im Kanton Tessin im Süden der Schweiz und in der Lombardei einer Region in Italien. Das **Klima** ist mediterran und sonnenverwöhnt, deswegen zieht es zahlreiche Touristen an. Eine einzigartige Kulisse mit alpinen Bergen, tiefblauem See und Palmen am Ufer. Die Zuflüsse sind Mara , Vedeggio, Magliasina, Cassarate, Cuccio und Laveggio.

Lugano ist die Stadt am Ufer des Sees, die ihm den Namen gegeben hat.Zum **Weltnaturerbe** gehören der Berg **Monte San Giorgio** mit 1097 Meter und der künstliche **Seedamm von Melide**. Auf dem San Giorgio ist eine Fosslilienfundstelle.Der See ist zu 63 % auf der Schweizer Seite und 37 % in Italien. Die tiefste Stelle ist 288 Meter.

Die Berge **Monte Bre** mit 925 Metern und der **Monte San Salvatore** mit 912 Meter sind die Aussichtsberge im Westen von Lugano und

der **Monte Generoso** mit 1701 Meter ist der höchste am südöstlichen Ufer des Sees. Die Berge sind bewaldet und umgeben den See komplett. Von Capolago aus fährt eine Zahnradbahn auf die Aussichtsplätze.

Schifffahrt am Luganer See

Um viele Sehenswürdigkeiten mit dem Boot zu erkunden ist ein Tagesticket empfehlenswert. Es kostet 49 CHF . Das älteste Boot stammt von 1927. Von Lugano aus gibt es **zwei Richtungen**.

Eine Richtung Lombardei und in Morcote alte Patriziervillen sehen oder den Monte San Salvatore zu besuchen. Die zweite Möglichkeit geht in östlicher Richtung, um einen Abstecher nach Gandria oder auf den Monte Bre machen. Du kannst auch eine **Rundreise** buchen und beide Teile nacheinander besuchen. Die Fahrt dauert rund vier Stunden.

Schwimmvergnügen am Luganer See

Baden ist am Luganer See in fast jeder Gemeinde möglich. Strandbäder sind in Lugano, Bissone, Castagnola, Caslano und Melide am schönsten.

Der **California Acquapark** bietet ein Wellenbad und Schwimmbecken sowie ein Thermalbad, Sauna und türkisches Bad.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag : 8:30 bis 21 Uhr Samstag, Sonntag und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

Preise: Mo bis Fr 15 CHF Sa + So 17 CHF die Tageskarte für den Acquapark und für den Wellnessbereich gelten auch dieselben Preise

Die schönsten Orte am Luganer See

- Lugano

- Gandria
- Morcote

Die Stadt Lugano

Die namengebende Stadt ist auch ein bedeutender **Schweizer Finanzplatz**. Neben Genf und Zürich ist Lugano **der drittgrößte** Finanzplatz der Schweiz. Aufgrund der außergewöhnlichen Lage, den Bergen und Palmen und dem milden Klima, ist der Ort stets gut besucht. Hier mischen sich nicht nur Klima mediterran, sondern auch die Küche. Die lombardischen Einflüsse sind bei beiden spür- und schmeckbar.

Auch die Häuser strahlen **italienisches Flair** aus. Das siehst du besonders an der Piazza della Riforma mit den pastellfarbenen Häusern beim Rathaus.

Eine Fahrt **mit der Seilbahn auf den San Salvatore** gibt dir

einen einmaligen Ausblick auf den Luganersee.

Das Quartier Gandria

Das Dorf liegt am Nordufer des Luganer Sees in dem steilen Hang des **Monte Bres**. Vom Bahnhof in Lugano sind es 5 Kilometer zu Fuss. Der Pfad **„Sentiero di Gandria“** führt am Nordufer entlang. Bei den **Dampfbooten auf der Strecke Lugano- Porlezza** ist Gandria eine Station. Es fährt auch ein Bus hierhin. In dem Ort schient die Zeit stehen geblieben zu sein. Es hat sich seit rund 100 Jahren nicht verändert. Heute leben hier keine 300 Menschen. Das Dorfbild gehört ebenfalls zum **Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz**. Also unbedingt sehenswert.

Die Stadt Morcote

Morcote liegt ungefähr zehn Kilometer südwestlich von Lugano. Die Stadt ist bei Touristen wegen der alten Villen, der einzigartigen Kirchtreppe mit 404 Stufen und den Arcaden am Ufer sehr beliebt. Außerdem ist es ein sehr beliebtes Wohngebiet.Die zu dem alten Dorfbild gehörenten Villen aus dem frühen 20. Jahrhundert gehören zu dem **Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz.** Die Pfarrkirche **Santa Maria del Sasso** wurde im 13. Jahrhundert erbaut und liegt auf einer Aussichtsterrasse. Vom See aus thront sie über Morcote und ist das begehrteste Fotoojekt hier.

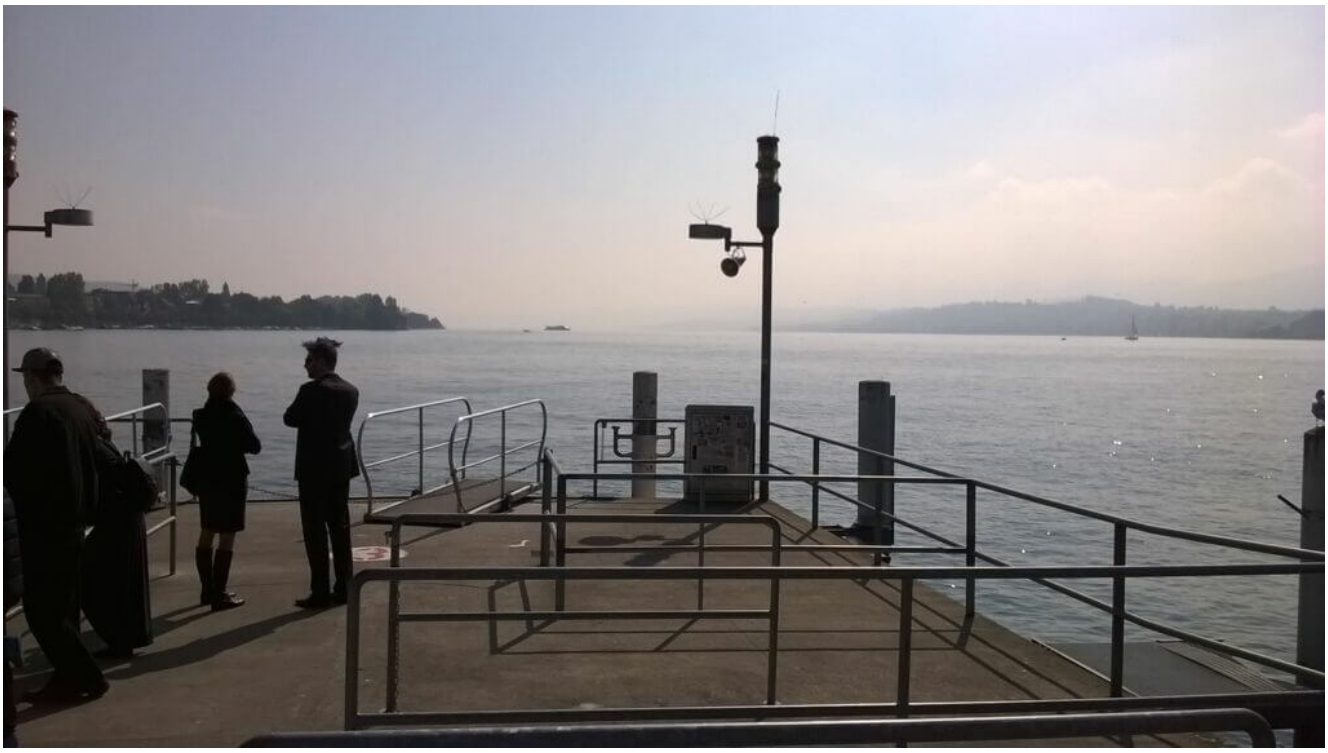
Der Zürichsee

Winter am Zürichsee

Er liegt südöstlich von Zürich *in dem Kantonen Zürich, St. Gallen und Schwyz. Er ist 40 Kilometer lang und hat eine Uferlänge von 88 Kilometern. Der Zürichsee ist 136 Meter tief und auf einer Höhe von 406 M.ü.d.Meer. Die Zuflüsse sind Jona, Aabach, Hornbach, Linth und Wäfitaler Aa. Der See entwässert sich in der Limmat. Im Zürichsee befinden sich Inselchen: Ufenau, Lützelau und Schönenwirt. Beliebte Orte am Ufer sind

- Zürich
- Rapperswil
- Pfäffikon
- Herlikon
- Thalwil
- Hörgen
- Meilen
- Feldbach
- Wädenswil

Schiffsverkehr, Fähren



Bei meinem ersten Besuch in Zürich habe ich mir eine Zürich-Card geholt. Mit dieser konnte ich alle Öffentlichen Verkehrsmittel kostenlos nutzen. Die Wassertaxis ebenso wie eine einstündige Schiffsrundfahrt auf dem Zürichsee.

Die Tickets der Zürcher Verkehrsverbund gelten auch für die Schiffe. Die kleinste Seerundfahrt ab Zürich kostet für Erwachsene 6,80 CHF und die große Seerundfahrt in der 2. KLasse 26 CHF. Es gibt auch spezielle Angebote wie eine Brunchfahrt.

Der Orient-Express- Zug der Könige

Der luxuriöse Zug fährt seit über hundert Jahren auf der Strecke von Paris bis ehemals Konstantinopel. Bei seiner Jungfernfahrt 1883 führen nur reiche und prominente Persönlichkeiten mit. Am Angang war die Strecke noch nicht komplett mit der Bahn zu bewältigen. Die Fahrgäste mussten auch umsteigen auf Schiffe. Der Orient-Express bestand aus Schlafwaggons und Speisewägen. 1914 wurde der Betrieb wegen des Krieges eingestellt.

Der Venice-Simplom-Orient-Express startete nach dem I. Weltkrieg 1919. Von Paris ging es Richtung Schweiz durch den Simplontunnel nach Triest. Dort warteten Anschlußzüge, die die Fahrägste bis Belgrad brachten. Österreich, Ungarn und Deutschland waren wegen des Krieges ausgeschlossen und wurden so umfahren. Ab 1920 führ der Orientexpress ohne Umsteigen bis Istanbul.

Der **Venice-Simplon-Orient-Express** fährt von März bis Oktober. Es gibt diverse Teilstrecken und Arrangements.

Die Einrichtung der Waggons ist außergwöhnlich schön, ganz im Stil der damals mondänen Zeit. Als Fahrgast fühltst du dich wie ein König. Eine besonders schöne Strecke ist die von Budapest-Wien-Paris-London. Die Städte verströmen schon aufgrund ihrer historischen Architektur und Bauten ein royales Gefühl. Heute besteht der Orient-Express aus 17 Waggons, die mit Einzel- und Doppelkabinen und Suiten ausgestattet sind. Die Kabinen sind originalgetreu restauriert worden im Art-Deco der 20er-Jahre. In den Lounges, Restaurants und Bars gibt es exklusives Essen und Trinken.

Die Preise einer solchen nostalgischen Zugfahrt beginnt bei 2800 CHF und geht bis 9000 CHF für die sechstägige Reise von Venedig nach Istanbul.

Den Verlauf einer Reise mit dem Venice-Simplon-Orient-Express, die Einrichtung der Kabinen und Austattung der Waggons findest du hier.

Die schönste Stadt am See: Rapperswil

Bei Zürichsee denkt jeder Besucher, dass wohl Zürich am schönsten ist. Doch selbst Einheimische finden das kleine Rapperswil schöner. Der Grund ist die tolle Lage der Halbinsel. Steigt man **die 53 Stufen der Schlosstreppe** hoch wird der Besucher mit einer fantastischen Aussicht belohnt. Der Ober- und Zürichsee, der Seedamm, die Kempratner Bucht und die Alpen sind bei gutem Wetter von hier aus zu sehen. Die Altstadt von Rapperswil ist hier noch das Zentrum und Marktgeschehen.

Die Touristen laufen durch die kleinen Gässchen bis zum Seequai. Das **Kapuzinerkloster** mit seinem Rosengarten und der Hirschpark laden zum Verweilen ein. Im Sommer findet Freitags der Wochenmarkt statt, den Einheimische und Touristen gleichermaßen gerne besuchen.

Rapperswil liegt auch auf dem **Jakobsweg**. Wanderer gehen gerne über den Holzsteg Richtung Einsiedeln nach Hurden. Hier ist es ruhiger und eine herrliche Landschaft.

Auch schön entspannend ist es mit dem Schiff auf die Insel

Ufenau zu fahren.

Für Abwechslung sorgt auch das **Zeughaus-Areal,** das sich zwischen Jona und Rapperswil befindet. Es liegt direkt in der Mitte von Rapperswil-Jona, die Orte sind heute zusammengelegt. Im Zeughaus gibt es Kultur, Gastronomie , diverse Events und interessante Akteure und Projekte.

Besonderheit: Seedamm Rapperswil: er trennt den Obersee vom Zürichsee. Er liegt auf den Kantonen St.Gallen und Schwyz und ist rund ein Kilometer lang. Über ihn führt ein Bahngleis und eine zweispurige Straße. Die gesamte Strecke von Seeufer zu Seeufer bis Hurten ist ca. 2,5 Kilometer lang. Für Fussgänger wurde 2001 eine Holzbrücke eröffnet. Mit 841 Metern ist sie die längste Holzbrücke der Schweiz.

Der Genfersee

Genf

Der **halbmondförmige See** zwischen Frankreich und der Schweiz . Der große Alpenrandsee ist der zweitgrößte See Mitteleuropas und der größte See der Schweiz und der tiefste See von Frankreich. Er liegt in der **Westschweiz mit rund 60 Prozent** und mit **40 Prozent in der Auvergne-Rhone-Alpes**. Die Südspitze gehört zu Genf. Das Nordufer ist im Kanton Waadt, das Südufer zum großen Teil im Departement Haut- Savoie. Der Kanton Wallis hat einen kleinen Teil am östlichen Südufer. Der Genfersee liegt 372 Meter ü.d.M. Und ist durchschnittlich 153 Meter tief.

Die Zuflüsse sind die Flüsse

- Rhone
- Dranse
- Aubonne
- Venoge

Die schönsten Orte am Genfersee

Genf und Lausanne sind die größten Schweizer Städte. Daneben gibt es zahlreiche Orte, die auch als Kur- und Kulturorte bekannt und beliebt sidn.

Lausanne

Die Stadt ist der Hauptort des Kantons Waadt und des Bezirkes Lausanne. Seit 1994 ist Lausanne **olympische Hauptstadt.** Hier ist der Sitz vieler Sportverbände u.a. des IOK. Lausanne gilt auch als Kulturzentrum und weist eine Reihe von Museen auf. Das Kunstmuseum gibt es seit 1841 und die Museen für Fotografie, Ärchologie und die olympischen Bewegungen sind die beliebtesten Museen. Im Stadtzentrum von Lausanne ist das **Schloß Saint Maire**, dass von nationaler Bedeutung ist und ein Kulturgut.

Nyon

Die Stadt liegt in der Metropolregion **Genf-Lausanne im Kanton**

Waadt. Sie ist der Hauptort des gleichnamen Distrikts. Mit rund 21000 Einwohner ist sie auch die größte Stadt des Distrikts. In Nyon ist eine **Uhrenmanufaktur, die Hublot**. Der Pharmariese Novartis hat hier ein Werk. Seit 1995 ist der **Sitz der UEFA** hier. Sehenswert ist die mittelalterliche Innenstadt und das **Schloß Nyon** in dem heute ein Museum für Porzellan, Fayancen und die Ortsgeschichte beherbergt ist.

Montreux

Die Stadt im **Kanton Waadt liegt im Bezirk Riveria-Pays-d'Enhaut** geschützt durch 2000er Berge. Das subtropisches Klima beschert eine reiche Vegetation mit exotischen Pflanzen wie **Palmen und Olivenbäumen**. Die nähe zu den Alpen ist schuld daran, dass es hier mehr regnet wie an anderen Orten am Genfersee. International bekannt ist Montreux durch das Jazz Festival. Montreux war schon im 19.Jahrhundert Tourismusort, das **erste Hotel wurde um 1839** gebaut. Die mondänen Hotels und Villen prägen das Stadtbild von Montreux.

Schloß Chillon

Schloß Chillon ist die mittelalterliche Wasserburg vier Kilometer östlich von Montreux. Der älteste Burgteil ist fast 1000 Jahre alt, die Burg ist vierteilig. Der gute Zustand und die einmalige Lage am Rand des Genfersees vor der Bergkulisse machen es zum beliebtesten Fotoobjekt der Schweiz.

Vevey

Die Stadt ist der Hauptort im Distrikt **Riveria-Pays-d'Enhaut** und liegt am Nordostufer des Genfersees. Der Ort war früher schon ein bedeutender Handelsplatz und ist international auch bekannt weil die Nestle S.A, hier ihren Hauptsitz hat. In Vevey scheint **die Sonne viel häufiger** als in der restlichen Schweiz, da es an dem Südhang der Voralpen liegt. Darum ist es hier auch wärmer und zieht Kurgäste und Touristen an. Besonders schön ist die Strandpromenade,die bis Montreux führt. Das Kunstobjekt die **riesige Gabel,** die im See steckt, steht vor dem Alimentarium anlässlich einer Ausstellung über

Tischbesteck.

Thono- les-Bains

Thonon-les-Bains ist die größte französische Stadt am Lac Lemans.Sie ist Kurort im Departement Haute Savoie und liegt in der Region Auvergne Rhone Alpes. Die Region liegt in einem Weinbaugebiet und ist bekannt für seine Weißweine. Sehenswert ist das Schloß Ripaille auf der Halbinsel.

Genf UN Gebäude

Genf

Die Stadt ist namensgeberin und Hauptort des Kantons Genf und liegt in der französischen Schweiz, der Romandie. In Genf sind die diplomatischen Vertretungen von 175 Staaten. Neben N.Y. sind hier die meisten internationalen Organisationen wie die UN, CERN und WHO. Genf ist zudem der zweitgrößte Finanzplatz der Schweiz. Genf gehört zu den Top Ten der Städte mit der besten Lebensqualität weltweit. Leider auch zu den teuersten und mit einer der höchsten Millionärsdichte weltweit.

Die Wasserfontäne, der Jet d’eau ist mit seiner 140 Meter hohen Wasserfontäne das Wahrzeichen von Genf. Ursprünglich gebaut als Überdruckventil eines Wasserschloßes für die Druckleitung das Kraftwerkes, dass die Maschinern der Juweliere antrieb.

Sehenswert ist der **Botanische Garten** mit Orangerie, Treibhäusern und über 16000 Pflanzen laden zum Besuch ein. Der Eintritt ist frei und geöffnet ist der Park von 8 bis 17.30 Uhr.

Der **Genfersee** gliedert sich aufgrund seiner Entstehungsgeschichte in **drei Teile**:

Obersee/ Haut Lac , der östliche Teil von der Rhonemündung, in einer Linie von Rivaz bis Meillerei, hier liegen die schönen Orte **Montreux und Vevey**, das Gebiet wird auch als **Waadtlädner Riveria** genannt, da hier das Klima so mild ist und ideal für den Weinanbau, der **Lavaux** ist hier bekannt

Großer See/ Grand Lac, der größte Teil zwischen dem Obersee und kleinem See, hier liegen die Orte **Lausanne und Thonon-les-Bains**

Kleiner See/ Petit Lac, der südwestliche, schmälere Teil, in einer Linie von Pragins zu Yvoire, hier liegt der bekannte Ort **Nyon** und die dem See gebende **Stadt Genf/ Geneve**

Schifffahrt am Genfersee

Über Europas größten Binnensee fahren acht Dampfschiffe und zahllose modere Boote. Die beliebtesten Touren starten von Lausanne, Montreux oder Vevey. So kannst du entspannt die herrliche Landschaft geniessen und die Bergkulisse an dir vorbeiziehen lassen.